



Medical Training für Hunde und Katzen

angstloser
Tierarztbesuch

problemlose
Medikation

stresslose
Körperpflege

Ein erfolgreiches Medical Training erleichtert Ihrem Tier und damit Ihnen die Körperpflege, die Behandlung von Verletzungen sowie die Verabreichung von Medikamenten. Auch der Gang zum Tierarzt wird dadurch sehr viel entspannter, sogar angst- und stressfrei.

Viele Hunde und fast alle Katzen lassen sich nicht gerne untersuchen und behandeln, weder Zuhause noch beim Tierarzt. Wenn die Tiere die Behandlung einfach über sich ergehen lassen, bricht dies bei zusätzlichem Stress zusammen und sie verweigern die Kooperation. Die Ursache ist nicht mangelnder Gehorsam, sondern Angst um die eigene körperliche Unversehrtheit.

Im **Medical Training** lernen Sie und Ihr Hund/Ihre Katze diese Handlungen spielerisch und ohne Druck kennen und erfahren, dass sie sogar Spass machen. Dies dient uns als trag- und ausbaufähige Basis, die sogar dem Tierarztbesuch standhält.



Hunde

Das Training beinhaltet unter anderen folgende Übungen:

- Überall anfassen und untersuchen lassen
- Ohren anschauen, reinigen und Ohrtropfen verabreichen
- Augen anschauen, reinigen und Augentropfen verabreichen
- Zähne und Maul anschauen und untersuchen
- Zähne putzen
- Tabletten eingeben
- Krallen schneiden
- Auf der Seite liegen
- Untersuchung durch eine Fremdperson
- Spritze geben lassen
- Blutentnahme

Katzen

Das Training beinhaltet unter anderen folgende Übungen:

- In die Transportboxe einsteigen
- Fest gehalten werden
- Ohren anschauen, reinigen und Ohrentropfen verabreichen
- Augen anschauen, reinigen und Ohrtropfen verabreichen
- Zähne und Maul anschauen und untersuchen
- Tabletten eingeben
- Überall (inkl. Pfoten) anfassen und untersuchen lassen
- Krallen schneiden
- Kämmen
- Untersuchung durch eine Fremdperson
- Spritze geben lassen
- Blutentnahme